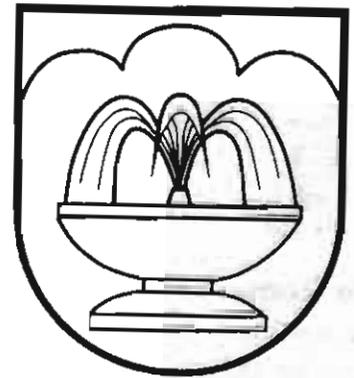


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach

Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.  
Verantwortlich f.d. amlt. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.



16. Jahrgang

Donnerstag, den 15. März 1990

Nr. 11

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 8. März 1990

#### Vergabe von Bauaufträgen

Der 08.03.1990 war für den Gemeinderat ein Tag zur Vergabe vieler Bauaufträge:

1. Die Firma Zeidler aus Öpfingen erhielt den Auftrag zur Neugestaltung der Mühlstraße in Bad Ditzenbach für 213.099,71 DM. Baubeginn soll nach Ostern sein.
2. Der Neubau des Hochbehälters "Leimberg", Gosbach, in Bauherrschaft der Wasserversorgung Blau-Lauter-Gruppe, jedoch zur ausschließlichen Nutzung durch unsere Gemeinde, soll der Firma Weiss, Göppingen, zum Angebotspreis von 588.725,54 DM übertragen werden. Baubeginn soll sofort sein, damit der Rohbau bis zum Herbst 1990 fertig wird und über den kommenden Winter die technischen Einbauten gemacht werden können. Mit einer Inbetriebnahme der Wasserversorgung für den Ortsteil Gosbach und die Hochzone "Harttal" in Bad Ditzenbach wird bis Sommer 1991 gerechnet. Dann kann bei Bedarf auch Auendorf mit Fremdwasser versorgt werden.
3. Der Bau der Wasserversorgungsleitungen als Einspeisung der Blau-Lauter-Gruppe in den neuen HB "Leimberg" sowie der Falleitungen vom HB "Leimberg" in die Ulrich-Schiegg-Straße sowie nach Bad Ditzenbach und die Quellzuleitung von Auendorf (liegt schon bis "Harttal") in den HB "Leimberg" mit Gesamtkosten von 394.860,60 DM wurde der Firma Staudenmaier aus Drackenstein übertragen. Baubeginn soll mit der Zuleitung und Falleitung zum Hochbehälter sofort sein, im übrigen richtet sich die Bauausführung weitgehend nach den Belangen der Grundstückseigentümer. In diesem Zusammenhang dankt die Gemeinde den vielen privaten Grundstückseigentümern für ihr Verständnis, in ihre Grundstücke die Wasserleitung einlegen zu lassen.
4. Im Ortsteil Auendorf soll der Feldweg ab Ende Eichelestraße bis zum ehemaligen Auffüllplatz eine Belagverstärkung erhalten, und der seither nur geschotterte Feldweg in Steillage in Richtung Degginger Berg einen Asphaltbelag. Das billigste Angebot machte die Firma Hebel aus Sontheim/Brenz für 86.751,74 DM und bekam den Auftrag.

#### Zweitkraft für Kindergarten Auendorf gesucht

Der Gemeinderat hat am 08.03.1990 beschlossen, für den Kindergarten Auendorf ab sofort eine qualifizierte Zweitkraft zur Unterstützung der Kindergartenarbeit anzustellen.

Vorrangig will die Gemeinde eine Anerkennungspraktikantin jeweils für ein Jahr beschäftigen. Dafür sind die Ausbildungszeiten in der Regel vom 01.08. bis zum 31.07. des nachfolgenden Jahres. Eine Bewerberin dafür hat sich seither nicht gemeldet. Die Gemeinde ist aber bereit, übergangsweise eine qualifizierte Halbtags-

kraft anzustellen, so lange eine Anerkennungspraktikantin nicht gefunden wird.

Als halbtagsbeschäftigte Zweitkraft kommen Erzieherinnen oder Kinderpflegerinnen in Frage.

Bewerbungen sind noch bis zur nächsten Gemeinderatssitzung am 22.03.1990 (15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt) möglich. Der Gemeinderat will dann einer Anstellung zunächst bis zum 31.07.1990 zustimmen.

#### **Wer kann helfen?**

##### Wohnraum für Aus- und Übersiedler

Im ganzen Lande, aber auch in unserer Gemeinde, besteht große Wohnungsnot unter den Aus- und Übersiedlern. In kleinen Einzimmerappartements im Gebäude Auendorfer Straße 8 in Bad Ditzenbach müssen bis zu 5 Menschen auf engstem Raum zusammenleben.

Jeder aus unserer Gemeinde, der Mietwohnraum anbieten kann, wird herzlich gebeten, den Wohnungssuchenden zu helfen. Das Bürgermeisteramt ist bei der Vermittlung gerne behilflich.

Die Gemeinde selbst hat nach dem Erwerb des Wohnhauses Hauptstraße 40 in Bad Ditzenbach, zwei Familien durch Vermietung von Wohnraum helfen können.

Für eine Wohnung bräuchten wir noch Ölöfen und für die Küche einen Spültisch.

Wer kann solche Gegenstände aus seinem Besitz an die Gemeinde abgeben? Bitte rufen Sie uns auf dem Rathaus an.

#### **Grundschule Bad Ditzenbach**

##### **Anmeldung der Schulneulinge**

Die Anmeldung der Schulneulinge ist - wie bereits bekanntgegeben -

für Kinder aus **Bad Ditzenbach und Auendorf**  
**am Dienstag, dem 20. März 1990,**  
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, in der Grundschule Bad Ditzenbach.

Die amtsärztliche Untersuchung für diese Kinder findet am Montag, 26.03.1990, in der Grundschule Bad Ditzenbach statt.

Für Kinder aus **Gosbach** ist die Anmeldung  
**am Mittwoch, 21. März 1990,**  
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Grundschule Gosbach.

Die amtsärztliche Untersuchung der Gosbacher Schulneulinge ist schon am Freitag, 23.03.1990, in der Grundschule Gosbach.

Genauere Termine für die amtsärztliche Untersuchung werden bei der Schulanmeldung festgelegt, damit keine langen Wartezeiten entstehen.

gez.: Sturm  
Rektor

## Jugendfeuerwehr Bad Ditzgenbach



Am Samstag, 17. März 1990, nehmen wir am Indiacaturnier in Salach teil.  
Sportbekleidung und Duschzeug mitbringen.  
Ausweise nicht vergessen!

Auendorf 10.30 Uhr  
Gosbach 10.45 Uhr  
Der Jugendwart Erwin Schwind

## Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Frau Frieda Blum, Helfensteinstraße 29,  
am 18. März zum 77. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Martha Pittnauer, Drackensteiner Straße 41,  
am 15. März zum 80. Geburtstag

Herrn Josef Stica, Drackensteiner Straße 63,  
am 19. März zum 73. Geburtstag

Frau Anna Schweizer, Drackensteiner Straße 56,  
am 21. März zum 77. Geburtstag

## Getrennte Sammlung von Grünabfällen

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Gartenabraum, Laub, Gras, Heckenchnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

**Am 19. März 1990** fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Grünabfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden ab **sofort** beim **Bürgermeisteramt (in allen Ortsteilen)** entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben. Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

Die Grünmasse wird zur Deponie Schafhof transportiert und dort kompostiert. Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä.  
Sperrige Grünabfälle, wie z.B. Heckenchnitt, können auch lose bereitgestellt werden.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 7.00 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.
4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information:

Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Landratsamt

## Sprechtag der LVA Württemberg

Die Auskunfts- und Beratungsstelle der Landesversicherungsanstalt Württemberg

**informiert, berät, gibt Auskunft über**

Renten – Heilmaßnahmen – Berufsförderung  
Rentnerkrankenversicherung – Versicherungsfragen

**Donnerstag, 05. April 1990, von 14.00 bis 16.00 Uhr**  
**Rathaus Bad Ditzgenbach**

**Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit.**

Zum Einsatz kommt dabei eine Datenstation, die direkt mit dem Zentralkomputer der LVA Württemberg in Stuttgart verbunden ist. Es können sofort kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und Renten berechnet werden.

Der auskunftsuchende Bürger sollte seine Versicherungsunterlagen sowie einen gültigen Personalausweis unbedingt mitbringen.

## Auswärtiger Sprechtag des Versorgungsamtes Ulm

am 27. März 1990 in Göppingen

Das Versorgungsamt hält am  
Dienstag, 27. März 1990  
von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und  
von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
im Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6  
im Sitzungssaal im Erdgeschoß und Zimmer 33  
einen auswärtigen Sprechtag ab.

Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen nach dem Bundesversorgungsgesetz sowie Behinderten nach dem Schwerbehindertengesetz wird dabei Gelegenheit gegeben, sich von fachkundigen Bediensteten des Versorgungsamtes zu Fragen ihrer Versorgungs- oder Behindertenangelegenheiten beraten zu lassen, ihre Anliegen persönlich vorzutragen und auch Anträge zu stellen.

Es besteht die Möglichkeit, daß für Besucher des Sprechtages, über die bereits Unterlagen beim Versorgungsamt Ulm vorhanden sind, die Akten zum Sprechtag mitgebracht werden. Besucher, welche dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens

**23. März 1990**

dem Versorgungsamt Ulm, Tel.Nr. 0731/189-0, eine entsprechende Mitteilung (möglichst unter Angabe des Aktenzeichens) zu machen. Die beim Sprechtag vorgetragenen Anliegen können dann anhand der Aktenunterlagen erörtert werden.

Durch den auswärtigen Sprechtag des Versorgungsamtes Ulm soll auch der übrigen Bevölkerung die Möglichkeit geboten werden, sich über Fragen des Bundesversorgungsgesetzes (Kriegsopferversorgung) und des Schwerbehindertengesetzes (Feststellung von Behinderungen, Ausstellung von Ausweisen, Gewährung von Vergünstigungen usw.) zu informieren.

## Was ist, wenn die Sirenen heulen?

**Über den Sirenenprobetrieb am 21. März 1990**

Am **Mittwoch**, dem 21. März 1990, werden im Bundesgebiet wie der die Sirenen des Warndienstes erprobt. Der Probetrieb dient der technischen Prüfung der Anlagen und der Information der Bevölkerung über die Bedeutung der einzelnen Signale.

Beim kommenden Sirenenprobetrieb werden bundesweit Signale mit folgender Bedeutung ausgelöst:

Um 10.05 Uhr:	1 Minute Dauerton Bedeutung: Entwarnung;
um 10.09 Uhr:	1 Minute Heulton Bedeutung im Frieden: Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten; Bedeutung im Verteidigungsfall: Luftalarm
um 10.13 Uhr:	1 Minute Dauerton Bedeutung: Entwarnung

Als viertes Signal wird um 10.17 Uhr nochmals das Signal "Entwarnung" ertönen. Mit der Auslösung dieses Signals prüfen die Gemeinden und Landratsämter ihre Auslöseeinrichtungen.

Dieses Mal wird beim Sirenenprobetrieb um 10.09 Uhr das Signal "Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten" ausgelöst. In dieser Bedeutung wird der Sirenenheulton von 1 Minute Dauer im Frieden in besonderen Situationen verwendet, in denen eine schnelle Unterrichtung der Bevölkerung notwendig ist, insbesondere bei Warnung vor Gefahren.

Wer dieses Signal hört, sollte ein Hörfunkprogramm der regionalen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt oder das Nachtpro-

gramm der ARD einschalten und auf die nach kurzer Zeit erfolgenden besonderen Durchsagen achten.

Im Verteidigungsfall wird dieses Signal wie bisher mit der Bedeutung "Luftalarm" für die Warnung bei drohenden Angriffen verwendet. Es sind dann sofort Schutzräume, Behelfsschutzräume oder einfache Keller aufzusuchen und erst danach nähere Informationen des Rundfunks zu beachten.

Ertönen Sirensignale außerhalb eines Probetriebes, sollten auch die Nachbarn hierüber verständigt werden, da dieses Signal von einem Nachbar möglicherweise nicht gehört wird.

Über die Schutzmöglichkeiten und das zweckmäßigste Verhalten der Bürger bei Luftalarm (im Verteidigungsfall) geben die Dienststellen des Bundesverbandes für den Selbstschutz (BVS) jedem Interessenten Auskunft. Die Anschriften dieser Dienststellen können den Telefonbüchern entnommen oder bei den Bürgermeisterämtern erfragt werden.

Das Innenministerium weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß der Bund den Bau von Hausschutzräumen durch die Gewährung von Zuschüssen und zusätzlich durch die Möglichkeit erhöhter steuerlicher Absetzung der Herstellungskosten fördert. Näheres hierüber enthält eine vom BVS herausgegebene Broschüre. In den bestehenden Gebäuden sollten bis zum Einbau von Hausschutzräumen Behelfsschutzräume hergerichtet werden. Merkblätter über die Auswahl und Herrichtung von Behelfsschutzräumen sind bei den Dienststellen des BVS erhältlich.

Der Bund fördert außerdem den Bau von öffentlichen Schutzräumen mittlerer Größe mit 51 bis 299 Schutzplätzen. Der Bau von öffentlichen Schutzräumen ist auch für private Bauherren besonders attraktiv, weil die vom Bund gewährten Pauschalen die zivilschutzbedingten Mehrkosten voll decken. In einem Schutzraum mittlerer Größe muß je Schutzplatz 1 m<sup>2</sup> Aufenthaltsfläche vorhanden sein; dies bedeutet, daß für einen Schutzraum mittlerer Größe mit 51 Schutzplätzen nur rd. 58 m<sup>2</sup> Nutzfläche benötigt werden. Die Aufenthaltsfläche muß nicht in einem einzigen Raum vorhanden sein, sondern kann sich auf mehrere, nur durch Türen miteinander verbundene Räume verteilen. Deshalb können auch in kleinen Wohngebäuden Schutzräume mittlerer Größe erstellt werden. Auch über die Förderung von öffentlichen Schutzräumen mittlerer Größe informiert eine vom BVS herausgegebene Broschüre.

## Die LVA Württemberg informiert:

### Rehabilitation in der Rentenversicherung auch schon für Kinder und Jugendliche

Die Kinder und Jugendlichen von heute sind die Arbeitnehmer und damit Rentenbeitragszahler von morgen. Daher liegt der LVA Württemberg die Gesundheit der Kinder ihrer Versicherten genauso am Herzen, wie die Gesundheit ihrer Versicherten selbst. Um zu vermeiden, daß der Eintritt in das Berufsleben durch Krankheiten der Kinder und Jugendlichen, wie zum Beispiel Übergewicht, Allergien oder Asthma, beeinträchtigt oder gefährdet wird, führt die LVA Württemberg sogenannte Kinderheilbehandlungen als zusätzliche Leistungen durch.

#### Wer ist anspruchsberechtigt?

Es können alle Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, bzw. sofern sie sich in Schul- oder Berufsausbildung befinden, bis zum 25. Lebensjahr, an solch einer Heilbehandlung teilnehmen. Voraussetzung ist, daß ein Elternteil in den vorausgegangenen zwei Jahren, gerechnet vom Zeitpunkt der Antragstellung, für mindestens sechs Monate Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet hat.

#### Entstehen den Eltern Kosten?

Den Eltern entstehen für die Heilbehandlung ihrer Kinder keinerlei Kosten, denn Unterkunft, Verpflegung, ärztliche Betreuung und Reisekosten übernimmt die LVA Württemberg. Kinderheilbehandlungen dauern in der Regel sechs Wochen. Sie werden in eigens dafür eingerichteten Kinderkurkliniken durchgeführt. Während des Klinikaufenthaltes erteilen Lehrkräfte, die unter Aufsicht des Staatlichen Schulamtes stehen, schulpflichtigen Kindern Unterricht. Dieser Unterricht erfolgt in vielen Kurkliniken in Absprache mit der Heimatschule, so daß sich der Unterrichtsausfall außerhalb der Schulferien in Grenzen hält. Erfahrungsgemäß

erhöht sich nach Behebung oder Besserung der Krankheit die Leistungsfähigkeit des Kindes, so daß der Anschluß an den Unterrichtsstand der Klasse zu Hause schnell wiederhergestellt ist.

#### Wo kann man Kinderheilbehandlungen beantragen?

Anträge auf Kinderheilbehandlungen bekommt man entweder direkt bei der LVA Württemberg, bei den Auskunfts- und Beratungsstellen der LVA, über die gesetzlichen Krankenkassen oder auf den Bürgermeisterämtern bei den Ortsbehörden für Arbeiter- und Angestelltenversicherung. Zusammen mit dem Antrag erhält man ein Gutachtenformular, das vom behandelnden Arzt des Kindes auszufüllen ist.

Ein Faltblatt zum Thema Kinderheilbehandlung kann schriftlich bei der

Landesversicherungsanstalt Württemberg  
Abteilung Rehabilitation  
Adalbert-Stifter-Straße 105  
7000 Stuttgart 40

angefordert werden.

Gerne geben wir auch telefonisch (0711/848-0) Auskunft.

## Sprechtag der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am Dienstag, dem 20.03.90, von 13.30 bis 17.30 Uhr in Geislingen, Brüningstraße 2, statt.

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

## Störungsdienst für Gasheizungen

17./18.03.90 Fetzer, Horst, Brunnenstraße 18,  
Gingen, Telefon 07162/7108

## Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 17.03., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 18.03., 22.00 Uhr:  
Dr. Röhl, Wiesensteig, Telefon 07335/5022 oder 5023

## Notfalldienst der Apotheken

Vom 17. bis 23. März 1990: Apotheke Wiesensteig

## Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



#### Sonntagsdienst am 17./18.03.90:

Schwester Michaela Weber, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07335/2775

Schwester Claudia Jakob ist vom 19.03. bis 23.03.90 im Urlaub.

Vertretung: Schwester Maria-Luise Kneer, Telefon 07334/5368.

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 17. bis 24. März 1990

**Samstag, 17. März - Gertrud, Äbtissin und Patrick, Glaubensbote in Irland**

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für verst. Eltern Priel mit Angehörigen

**Sonntag, 18. März - 3. Fastensonntag**

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

**Montag, 19. März - Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria**

18.30 Uhr Hl. Messe für Josef Ascher

**Dienstag, 20. März**

18.30 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Berta Michel

**Mittwoch, 21. März**

18.30 Uhr Hl. Messe für Rosa Schweizer

**Donnerstag, 22. März**

7.45 Uhr Schülertagesdienst; Hl. Messe nach Meinung

**Freitag, 23. März**

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

15.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus

**Samstag, 24. März - Das Hochfest der Verkündigung des Herrn, 25. März, wird wegen des 4. Fastensonntags um einen Tag vorverlegt**

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse; Hl. Messe für Emma Gössler

**Die Glocken geläutet vom Pfarrer**

Es war in einem Dorf in den Wirren der Reformation. Die Leute hatten sich den Kirchgang völlig abgewöhnt. Ähnlich wie viele heute hatten sie das Wort von der "Freiheit des Christenmenschen" völlig falsch verstanden: Sie hatten Freiheit mit Bequemlichkeit verwechselt. Einen alten Priester gab es noch im Ort. Er läutete täglich die Glocke zum Angelus, und des Sonntags lud er mit Glockengeläut die Menschen zum Gottesdienst ein. Niemand kam. Trotzdem hörten die Dorfbewohner jahrelang noch das Läuten der Glocken. Der Priester blieb seiner Sache treu. Es wird berichtet, daß er ein freundlicher Mann war, hilfsbereit und gut. Sein gelegentliches Reden von Gott jedoch stieß auf taube Ohren. Die Geburt eines Kindes, eine Hochzeit, eine Beerdigung, wurde in Gaststätten gefeiert. Einen Priester brauchte man nicht. Als eines Tages die Glocken nicht mehr läuteten und die Kunde durchs Dorf ging, der Priester sei tot, da kamen viele und füllten die Kirche. Es hatte selten eine solche Trauer gegeben. Voll Sorge fragte einer den anderen: "Wer wird uns jetzt die Glocken zum Gottesdienst läuten und das Meßopfer feiern?"

Heinrich Bücker

Der ist ein guter Priester und Prediger,  
der seine eigenen Mahnungen befolgt.

William Shakespeare

Viele Menschen verwechseln den lieben Gott und den Gottesdienst mit dem Kundendienst, den man bei Bedarf anrufen kann. Wehe, wenn es keinen TÜV und keine Verkehrskontrolle gäbe! Da wär' was los!

Wie großherzig ist doch Gott. Er ist nicht das Auge des Gesetzes, das da kontrolliert, wer Sonntag für Sonntag in den Gottesdienst geht, welch' krumme Wege einer geht, mit abgefahrenen Reifen durch die Gegend braust...

"Gottes Auge schaut auf uns herab,  
das über unserem Leben wacht.  
Es sieht voll Güte unser Tun  
vom frühen Morgen bis zur Nacht."

**Katholische Kirchengemeinde Gosbach****Gottesdienste vom 17. bis 24. März 1990****Samstag, 17. März**

18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 18. März - 3. Fastensonntag**

9.30 Uhr Sonntagsmeßfeier

18.00 Uhr Fastenandacht

**Montag, 19. März - Fest des hl. Josef**

9.00 Uhr Meßfeier in der Josefskapelle

**Dienstag, 20. März**

18.00 Uhr Abendmesse

**Mittwoch, 21. März**

18.00 Uhr Abendmesse

**Donnerstag, 22. März**

18.00 Uhr Abendmesse

19.00 Uhr Schola

**Freitag, 23. März**

17.30 Uhr Kreuzwegandacht

18.00 Uhr Abendmesse

**Samstag, 24. März - Fest der Verkündigung des Herrn (Mariä Verkündigung)**

8.00 Uhr Meßfeier

18.00 Uhr Abendmesse (Franz Rink, Emma Fellner und Stefanie Lobpreis)

**Rosenkranz:** Vor den Abendmessen**Beichtgelegenheit:** Samstag und Sonntag 1/2 Stunde vor der Meßfeier**Der vergessene Heilige**

Unsere Josefskapelle ist ein Beweis dafür, daß der Pflegevater Jesu früher auch in unserer Gemeinde hoch verehrt wurde. Mit unserer monatlichen Meßfeier in der Kapelle möchten wir diese Tradition wieder neu beleben. Am Josefstag selbst ist um 9.00 Uhr in der Kapelle eine Meßfeier, zu der ich ganz besonders auch die Hausfrauen einladen möchte.

**Erstkommunion-Elternabend**

Am Mittwoch, 21.03. um 19.30 Uhr ist der letzte Erstkommunion-Elternabend vor dem Festtag. Wir werden dabei über die Gestaltung der Feier sowie über den Erstkommunikantenausflug sprechen. Auch werden an diesem Abend die bestellten Bücher ausgegeben.

Liebe Eltern, zeigt unseren Kindern, daß es Euch nicht nur um ein weltliches Fest geht, sondern um einen wichtigen Schritt in der religiösen Erziehung Eurer Kinder.

**Taufe in der Osternacht**

Die Taufe hat etwas mit dem Tod und der Auferstehung Christi zu tun. Der Apostel Paulus sagt "ihr seid durch die Taufe mit Christus begraben und auferstanden." Darum wurde in der Urkirche die Taufe nur in der Osternacht gespendet. Auch heute noch wird bei der Osternachtfeier das Taufwasser feierlich geweiht. Wünschenswert wäre, daß anschließend auch ein Kind im Angesicht der Gemeinde getauft würde. Die Taufe ist noch weniger als die Erstkommunion nur eine Familienangelegenheit.

**Seniorengruppe Gosbach**

Ganz herzlich laden wir ein zu unserem nächsten Treffen im Josefsheim am 21. März. Wir wollen Ihnen ein paar schöne Filme zeigen.

Auf unserem Jahresprogramm (21 Veranstaltungen) steht, daß an diesem Tag der Kindergarten bei den Senioren zu Besuch ist. Wegen der Anmeldung der Schulsekretäre am 21.03. wird dieser Besuch auf den 04.04. verschoben.

**Evangelische Kirchengemeinde Auendorf****Der Wöchenspruch:**

"Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes."

Lukas 9, 62

**Donnerstag, 15. März**

18.00 Uhr Jungschar

**Freitag, 16. März**

14.00 Uhr Distrikts-Freizeittreffen im Evang. Gemeindehaus Deggingen - Bad Ditzgenbach

19.30 Uhr Konfirmandenanmeldung

**Sonntag, 18. März**

10.15 Uhr "Leben - wozu???" - Familiengottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Darbietungen von Jugendchor und Kindergarten (Zimmerling); Opfer: Jugendarbeit

**kein Kindergottesdienst**

11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Gemeindezentrum (Anmeldung **unbedingt** erforderlich)

**Montag, 19. März**

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

**Dienstag, 20. März**

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst** am kommenden Sonntag! "Leben - wozu???" wird das Thema sein, und diese Frage nach dem Sinn geht Alte und Junge gleichermaßen etwas an. Darum soll keiner hier ausgeschlossen sein! Beim Mittagessen allerdings müssen die ausgeschlossen bleiben, die sich nicht angemeldet haben. Aber noch haben Sie bis zum 15. März dafür Zeit. Zum Preis von 10,- DM/Person gibt's gemischten Braten, Brot, Kartoffelsalat und grünen Salat. Der Überschub kommt der Jugendarbeit in unserer Gemeinde zugute.

Zur **Nachmittagsfahrt ins Planetarium** nach Stuttgart am 28. März sind noch Plätze frei. Wir fahren um 13.15 Uhr in Auendorf ab und kehren gegen 19.00 Uhr wieder zurück. Neben einer Vorführung im Planetarium besteht noch genügend Zeit für einen Stadtbummel oder zum Kaffeetrinken. Der Preis beträgt für Erwachsene 20,- DM, für Jugendliche 15,- DM. Anmeldungen bitte an Pfarramt oder Kirchengemeinde.

Herzliche Einladung ergeht zu einem **Lichtbildervortrag über Westafrika**, der am Donnerstag, dem 22. März um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum stattfinden wird. A. Baum, A. Klein (beide Wiesensteig) und Achim Welle (Auendorf) haben sich im Dezember 1989 auf eine Motorradfahrt durch die Sahara begeben und auf ihrer Reise die Faszinationen des "Schwarzen Kontinents" im Bild festgehalten. Mit über 300 Dias werden sie uns über ihren, nicht alltäglichen, Ausflug vom Tāle über Algerien und Niger bis zur Elfenbeinküste berichten. Der Eintritt ist selbstverständlich frei!

### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

**Samstag, 17. März**

#### KONFIRMANDENAUSFLUG

Treffen bis spätestens 8.10 Uhr in der Schalterhalle des Bahnhofs Geislingen/Steige. Rückkehr 19.54 Uhr am Bahnhof Geislingen/Steige.

#### Wochenspruch:

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück,  
der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lukas 9, 62

**Sonntag, 18. März - Oculi**

10.00 Uhr Gottesdienst (Dr. Schlaudraff)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Das Gottesdienstopfer** ist für die notleidende Bevölkerung in **Rumänien**. Die Ereignisse der zurückliegenden Wochen haben die Notwendigkeit wirksamer Hilfe deutlich vor Augen geführt, gleichzeitig haben die Erfahrungen gezeigt, daß sinnvolle Hilfeleistung nunmehr in weit größerem Umfang als bisher möglich sind. Daher werden Sie sehr herzlich um Ihr Opfer gebeten.

**Sonntagstreff:** Im Anschluß an die Gottesdienste wollen wir nicht einfach auseinandergelassen, sondern alle Gemeindeglieder werden zu einem "Sonntagstreff" ins evangelische Gemeindehaus eingeladen. Dieser Sonntagstreff, den wir in etwa zweimonatigem Abstand veranstalten wollen, versteht sich als ein Angebot für jung und alt, Familien und Singles...

**Getränke und Mittagessen gibt es zum Selbstkostenpreis.**

**Freitag, 19. März**

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

**Mittwoch, 21. März**

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

18.30 - 20.30 Uhr Jugendkreis (Gemeindehaus)

**Donnerstag, 22. März**

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim Deggingen

**Sonntag, 25. März**

9.15 Uhr Gottesdienst (Dr. Käss, Wiesensteig)

9.15 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

### Ökumenische Veranstaltungen

#### Ökumenische Bibelwoche

##### WEGWEISUNG ZUM LEBEN - DIE ZEHN GEBOTE

Unter diesem Thema steht die diesjährige ökumenische Bibelwoche, die wir in der Zeit vom 27. März bis 06. April an 4 Abenden unter Leitung von Pater Erenfried und Pfarrer Schlaudraff durchführen wollen.

**Dienstag, 27. März**

19.30 Uhr "Ich bin der Herr, dein Gott" - Bibelabend mit Pfarrer Schlaudraff

**Donnerstag, 29. März**

19.30 Uhr "Den Sabbat entdecken - Freiheit erfahren" - Bibelabend mit Pater Erenfried

**Mittwoch, 04. April**

19.30 Uhr "Der andere Mensch - mir anvertraut" - Bibelabend mit Pater Erenfried

**Freitag, 06. April**

19.30 Uhr "Ein neues Gebot" - Bibelabend mit Pfarrer Schlaudraff  
Zu jedem der Abende sind Sie sehr herzlich in das **Canisiusheim, Deggingen** eingeladen.

### Neuapostolische Kirche Wiesensteig Schöntalweg 45

**Sonntag, 18. März**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 21. März**

20.00 Uhr Gottesdienst

### Jehovas Zeugen, Versammlung Gruibingen

Königreichssaal Mülhausen, Brühlstraße 12

**Donnerstag, 15. März**

19.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: "Liebe untereinander ist das Kennzeichen der Anhänger der wahren Religion."

20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: "Die gute Botschaft darbieten - mit Unterscheidungsvermögen"

**Sonntag, 18. März**

9.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Was für einen Namen machst du dir bei Gott?"

10.00 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Gottes Gerichtsurteil über den "Menschen der Gesetzlosigkeit."

**Dienstag, 20. März**

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Die große Stadt der Offenbarung, Babylon, das Weltreich der falschen Religion, wird verwüstet."

## Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

### VERANSTALTUNGEN:

**Donnerstag, 15.03., 8.30 - 9.00 Uhr: Frühgymnastik für jedermann**

**Freitag, 16.03., und Samstag, 17.03., jeweils ab 14.30 Uhr: Aquarellmalen mit Rudolf Knaupp**

**Montag, 19.03., 20.00 Uhr: Vortrag "Umwelt geht uns alle an"**  
Frau Brinzer; Der beste Umweltschutz fängt bei uns selber an. Wie wir den Umweltschutz praktizieren, ohne Einbußen bei unserer Lebensqualität zu haben, dazu werden an diesem Abend Möglichkeiten und Vorschläge aufgezeigt.

Unkostenbeitrag: 4,- DM

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

**Veranstaltungen "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197, in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt, "Haus des Gastes", Telefon 07334/6911**

**Donnerstag, 15.03., 20.00 Uhr: Wandbilder in Bel-Vetro-Technik**

Frau Karin Beisenwenger, 1 Abend

Schmuckideen aus bemaltem Glas

Mitzubringen: Rotmarderpinsel Nr. 2 und 6, Lappen

Kursgebühr: 10,00 DM plus Materialkosten

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

**Freitag, 16.03., 19.30 Uhr: Ruppelhase**

Frau Annemarie Heintz; 1 Abend

Mitzubringen: dünne Schnur, weiße Filzreste, Klebstoff, Schere, Nähzeug

Kursgebühr: 10,00 DM plus Materialkosten

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

## Vereinsmitteilungen

### Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzzenbach



#### Albvereinssenioren

Wir treffen uns am kommenden Donnerstag, 15. März, um 13.00 Uhr mit Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Wir fahren dann in Richtung Harprechtshaus mit anschließender Wanderung und Einkehr.

**Gauversammlung:** Einladung zur Gauversammlung am Freitag, 16. März 90. Tagungsort ist die Turnhalle in Faurndau. Beginn: 20.00 Uhr. Tagesordnung: 1. Grußworte, 2. Berichte des Gauobmanns und der Gauwarte, 3. Ehrungen, 4. Verschiedenes.

**Dia-Vortrag:** Einladung zum Dia-Vortrag am kommenden Samstag, 17. März, im "Haus des Gastes". Island - Insel aus Feuer und Eis. Die Dias zeigt Karl-Hans Leikauf. Beginn 20.00 Uhr. Bericht über eine 14tägige Abenteuerreise quer durch eine Insel der extremen Gegenseite: aktivsten Vulkanismus, über Eismassen, die sämtliche Alpengletscher in den Schatten stellen, heiße Quellen, riesige Ströme, die die schönsten und größten Wasserfälle Europas bilden. Eine Dia-Schau, die sich lohnt.

**Einladung zur Wanderung:** Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 18. März, zur Märzenbecherblüte ins Eselsburgertal, die am 04. März leider ausfallen mußte wegen Schneefall. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzzenbach. Wanderzeit: ca. 2 - 3 Stunden. Führung: Rainer Maier und Karl Jandl. Anschließend zur Märzenbecherblüte im Maiweg, mit Abschluß auf der AV-Hütte. Alle, die gerne wandern, sowie Gäste und Kurgäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

#### Voranzeige:

#### 2-Tageswanderung "Rund um das Nägelehaus"

Alle, die mit uns zwei gemütliche Tage "Rund um das Nägelehaus" am 24. und 25. März verbringen wollen, werden gebeten, sich bei Rainer Maier, Telefon 07334/3233, oder bei Karl-Hans Leikauf, Telefon 07334/4154, zu melden. Diejenigen, deren Anmeldung uns bereits vorliegt, sollten als "Buchungsbestätigung" nochmals anrufen! Wir fahren mit Privat-Pkw. Bei der Anmeldung sind DM 10,- als Vorkasse zu entrichten. Anmeldeschluß ist spätestens der 17. März 1990.

### Kneipp-Verein Bad Ditzzenbach



#### Liebe Mitglieder und Freunde der Kneipp-Bewegung!

"Viele Stare sind schon da!" Haben Sie deren Jubelgesang schon vernommen?

Am Donnerstag, 15. März, beginnt Frau Hacker wieder mit der Frühgymnastik um 8.30 Uhr im "Haus des Gastes" auf der Terrasse.

#### Vorankündigung (Die Bachputzete am 17.03. fällt aus):

Hallo, liebe Bürger unserer Gemeinden!

UMWELTSCHUTZ IST MODERN!

Wir machen mit!

Ob alt - ob jung - ob groß - ob klein,  
wir halten unsere Bäche rein!

Treffpunkt zur nächsten Bachputzete am Samstag, 31. März, jeweils um 9.30 Uhr:

in Bad Ditzzenbach vor dem Rathaus

in Gosbach beim "Rad"

in Auendorf beim "Hirsch"

Anschließend werden Wasserproben von unseren Bächen entnommen und unterm Mikroskop betrachtet.

Vesper gibt's anschließend. Wir freuen uns auf einen schönen Tag und Ihr reges Mitmachen!

Viele Grüße,

Ihr gesamter Vorstand

### FSV Bad Ditzzenbach e.V.



#### Liebe Mitglieder!

Unser Sportgelände in den Badwiesen wird in letzter Zeit immer wieder von den Umweltsündern stark belastet. Vom Fernsehapparat, Eisenstangen, Plastiktüten mit Hausmüll, alles mögliche wird hier abgeladen. Wir treffen uns am Samstag, 17. März, um 9.00 Uhr am Clubhaus zum Arbeitsdienst.

Über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder würden wir uns freuen.

#### Spielbericht:

FSV Ditzzenbach - TB Gingen

4:0

Von Anfang an merkte man, daß sich der FSV am Sonntag was vorgenommen hatte. Bereits in der 2. Minute erzielte R. Herrmann das 1:0. Der FSV drückte weiter aufs Tempo und erspielte sich einige Torchancen. In der 25. Minute wurde R. Staudenmaier im Strafraum gefoult, und H. Häberle verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zum 2:0. Nach der Pause kam Gingen besser ins Spiel und kam seinerseits zu ein paar guten Einschußmöglichkeiten. Ab der 65. Minute nahm dann der FSV das Spiel wieder in die Hand, und Staudenmaier und M. Oechsle konnten auf 4:0 erhöhen. Zum Schluß hätte der Sieg noch höher ausfallen müssen.

Die Reserve gewann ihr Spiel sicher mit 8:1 Toren.

Torschützen: Krückl S. 3 x, Kistenfeger R. 2 x, Semilia S. 2 x, Fährdrich G. 1 x.

Am kommenden Sonntag ist der FSV spielfrei!

### Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



#### Abteilung Fußball

Eschenbach - Gosbach

1:1 (0:1)

Eschenbach legte bei sommerlichen Temperaturen einen Blitzstart hin und setzte Gosbach in der Anfangsphase schwer unter Druck.

Gosbach überstand diese Drangperiode Eschenbachs mit etwas Glück und spielte nach einer Viertelstunde besser. Der Gegner wurde in der Folgezeit kontrolliert und man hatte einige Torchancen. Mayer G. gelang durch einen schönen Kopfball die 1:0-Pausenführung. Auch in der 2. Halbzeit sah Gosbach lange wie der sichere Sieger aus, doch als man wieder einmal eine 100%ige Chance ausließ, gelang Eschenbach im Gegenzug der 1:1-Endstand, was man mit etwas mehr Konsequenz verhindern können hätte. Nach dem Ausgleich hatte Gosbach zwar noch Chancen, konnte diese jedoch nicht verwerten. Vor dem Spiel wäre man noch mit einem Punkt zufrieden gewesen, doch nach dem Spiel muß man sagen, daß man einen Punkt verloren hatte.

#### II. Mannschaft: Eschenbach - Gosbach

0:4

Gosbach war von Anfang an die bessere Mannschaft und ging durch Weiß G. nach 5 Minuten mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit konnten selbst beste Chancen nicht verwertet werden und so blieb es bis zur Halbzeit beim 1:0. Auch in der 2. Halbzeit spielte Gosbach schönen Fußball und Fadle gelang nach schönen Zuspiel das 2:0. Mitte der 2. Halbzeit erhöhte Adelgoß H. auf 3:0 und kurz vor Schluß erzielte Weiß G. den 4:0-Endstand.

**Vorausschau:** Am Sonntag, 18.03., empfängt der TSV den Tabellenzweiten aus Heiningen. Wir wünschen der 1. und 2. Mannschaft viel Glück und hoffen, daß zahlreiche Zuschauer unsere Mannschaft lautstark unterstützen.

**Achtung:** Training ist diese Woche nicht Dienstag und Donnerstag, sondern am Mittwoch, 14.03., und Freitag, 16.03. Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

#### Abteilung Jugendfußball

#### Die Rückrunde für unsere Jugendmannschaften beginnt

Unsere Jüngsten müssen nach einer tollen "Schnupperrunde", mit dem hervorragenden 2. Tabellenplatz hinter Abonnementmeister SC Geislingen, in eine wesentlich stärkere Gruppe wechseln. Sie spielen jetzt gegen die erfolgreichsten F-Jugendmannschaften des Kreises Göppingen: FC Donzdorf, SC Geislingen, Ottenbach, Böhmenkirch und Salach. Auch wenn's sehr schwer wird - Kopf nicht hängen lassen. Viel Erfolg der Mannschaft und ihrem Trainer Rainer Daubenschütz.

1. Spiel am 06.04. in Donzdorf.

Unsere **E-Jugendmannschaft** hat sich das Ziel gesteckt, ein positives Punktekonto zu erreichen. Dies wird natürlich nicht ganz leicht - aber wenn alle Spieler zur Stange halten und regelmäßig trainieren, könnte es klappen. Die Mannschaft hofft sehr, daß auch Mario Stehle, als ein sehr wichtiger Spieler unseres Teams, nach der Winterpause wieder mitspielt.

1. Spiel: 31.03.90 in Hausen.

Bei unserer **D-Jugend**, die nach nach der Vorrunde den 1. Platz einnimmt, hat sich Raffaele Sirignano verabschiedet. Der Wechsel nach Deggingen "schmerzt" zwar, doch jetzt muß mit noch mehr Einsatz und Siegeswillen in jedes Spiel gegangen werden, dann, glaube ich, können sie weiterhin so beherzten und attraktiven Fußball für unsere Zuschauer präsentieren. Viel Erfolg Armin Trostz und seinen Jungs.

1. Spiel: 24.03.90 in Geislingen.

Die **C-Jugendmannschaft** konnte einen Neuzugang aus Reichenbach vermelden. Serdar Kaya spielte im Mittelfeld und war erfolgreicher Torschütze beim letztjährigen Meister aus Reichenbach. Die C-Jugend hat sich das Ziel gesteckt, ihren guten 3. Platz der Vorrunde zu verteidigen und sich im Mannschaftsspiel weiter zu verbessern.

Pokalspiel am 17.03. gegen Spvgg Reichenbach.

### ACHTUNG - ACHTUNG - ACHTUNG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Gosbacher Jugend möchte dieses Jahr wieder eine **ALTPAPIERSAMMLUNG** durchführen. Es wäre nett, wenn Sie ab sofort ihr Altpapier aufbewahren könnten. Die Jugend sammelt am 26.05.90. Im voraus besten Dank.

### Vorschau aufs Wochenende:

Es spielt unsere **C-Jugend** gegen den Tabellenführer aus Reichenbach/Täle.

15.00 Uhr - TSV Gosbach - Spvgg Reichenbach, auf dem neuen Sportplatz.

### Abteilung Tischtennis



Am Wochenende geht es für die Damen in der Landesliga um alles oder nichts. Aber auch die anderen Mannschaften stehen alle vor schweren Aufgaben. Die Herren können mit einem Erfolg zwei Spiele vor Ende der Rückrunde vorzeitig die Meisterschaft erringen.

### Zwei Schlucksalsspiele für die Damen

**TSV Gosbach Damen I - TSG Eislingen I, Sa. 16.00 Uhr**  
**TSV Gosbach Damen I - SV Allmersbach, So. 10.00 Uhr**

Zwei Heimspiele gegen mitgefährdete Mannschaften stehen auf dem Programm der Damen I. Wie wichtig die Spiele sind, zeigt ein Blick auf die aktuelle Tabelle: 1 Neuhausen 18:2, 2 Burgstall 16:6, 3 Reichenbach 16:8, 4 Eislingen 10:12, 5 Altbach 9:15, 6 Allmersbach 8:16, **7 TSV Gosbach 7:15**, 8 Unterboihingen 4:16.

Mit zwei Siegen können sich die Gosbacher Damen also aus eigener Kraft von einem der beiden Abstiegsplätze lösen und am letzten Spieltag, dann in Unterboihingen, alles klarmachen.

### Herren vor Meisterschaft

Anders ist die Lage bei den Herren, die den Tabellenvierten empfangen. Schon mit einem 8:8 könnten sie sich frühzeitig die Meisterschaft der Kreisliga und damit den Aufstieg in die Bezirksklasse sichern.

**TSV Gosbach Herren - TSV Adelberg, Sa. 18.00 Uhr**

### Schüler wollen dranbleiben

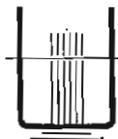
Im Heimspiel der Schüler gegen Kuchen geht es darum, am Tabellenführer Altstadt dranzubleiben, der dann im letzten Spiel der Saison noch abgefangen werden könnte.

**TSV Gosbach Schüler - FTSV Kuchen, Sa. 14.00 Uhr**

### Rückblick: Damen II wieder erfolgreich

**TV Deggingen - TSV Gosbach Damen II** **2:7**  
Obwohl die Damen auf ihre Spitzenspielerinnen Doris Bitter verzichten mußten, konnten sie den Sieg der Vorrunde im Lokalderby gegen Deggingen wiederholen. Damit gelang es ihnen, den fünften Tabellenplatz zu festigen.

Es spielten: Heike Körber (2), Bettina Strasser (2), Conny Stier (2), Sabine Pulvermüller und die Doppel Körber/Pulvermüller, Strasser/Stier (1).



### Gemischter Chor Auendorf

Wir möchten nochmals auf unsere Hauptversammlung am 24. März 1990 hinweisen.

### De Oihoimische e.V. Gosbach

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, dem 21.03., um 19.00 Uhr im neuen Clubhaus.

Der Vorsitzende

### VdK - Ortsgruppe Deggingen



#### Liebe Mitglieder,

wie bei der Hauptversammlung bekanntgegeben, findet am Mittwoch, dem 21. März, im "Haus des Gastes" in Bad Ditzgenbach ein Gesselligkeitsnachmittag statt. Beginn 14.30 Uhr.

**Wichtiger Hinweis:** Bitte bringen Sie wegen der Kriegsopferfürsorge Ihren Rentenbescheid oder Ihre Benachrichtigungskarte vom 01.01.1978 über neue Rentenzeichen vom Versorgungsamt Ulm/Donau mit, damit wir bei der Kriegsopferfürsorgestelle den Nachweis über Ihre Mitgliedschaft im VdK und deren Kriegsbeschädigten- oder Kriegshinterbliebenen-Rente erbringen können. Zu dieser Gruppe gehören auch Sonderfürsorgeberechtigte und Begleitpersonen. Ihre Unterlagen werden nach dem Kopieren sofort wieder zurückgegeben.

### Malteser Hilfsdienst

Sanitätszug Oberes Filstal



#### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, 15. März, um 19.45 Uhr im MHD-Raum.  
Thema: Atmung.

Der Zugführer

### Betrifft: Rettungsdienst

Von Freitag, 09. März, 20.00 Uhr, bis Samstag, 10. März, 20.00 Uhr, war unsere Gliederung wieder mit dem Rettungsdienst auf der MHD-Rettungswache in Göppingen-Faurndau an der Reihe. Dabei wurden folgende Einsätze gefahren: 1 Rettungseinsatz und 2 Notarzt-Einsätze.

### Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft IV, Wiesensteig



#### Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: Donnerstag, 22.03.90 um 19.30 Uhr.

**Nicht vergessen:** Sonntag, 01.04., Besichtigung der Blutspendezentrale Ulm. Treffpunkt: Dienstraum, 9.00 Uhr.

Wir von der Bereitschaft Wiesensteig möchten der Bevölkerung in unserem Einzugsgebiet danken für die zahlreichen Sach- und Geldspenden zur Unterstützung der erfolgreich durchgeführten Rumänien-Hilfsaktion.

### Kunstaussstellung im Foyer des Thermalbades

Noch bis zum 30.03. läuft die Kunstaussstellung der in Weilheim/Teck lebenden Malerin und Bildhauerin Dagmar G. Maiwald-Herrmann. Sie ist 1939 in Bärn geboren und studierte an der Freien Kunstschule in Nürtingen.

Ausgestellt ist ein Querschnitt ihrer Arbeiten. Aquarelle von Bad Ditzgenbach und Umgebung sowie Blumenbilder wurden von ihr mit dem Pinsel und Stift "eingefangen".

Das Acrylbild "Weißer Traum" oder die Reliefs "In der Stadt und Park" sowie ein Taubenpaar sind ein Hinweis auf ihr bildhauerisches Können. In Seidenmaltechnik entstanden Bilder und Tücher und auch hiervon ist ein kleiner Querschnitt zu sehen.

## Katholisches Bildungswerk Deggingen



### „Bibelwoche“

Die ökumenische Bibelwoche 1990 steht unter dem Leitthema:

#### Wegweisung zum Leben - Die Zehn Gebote

Die Bibelabende finden zu folgenden Terminen, jeweils um 19.30 Uhr, im Canisiusheim statt:

#### Dienstag, 27. März

Thema: „Ich bin der Herr, dein Gott“

Leitung: Herr Pfarrer Dr. Schlaudraff

#### Donnerstag, 29. März

Thema: „Den Sabbat entdecken - Freiheit erfahren“

Leitung: Herr Pfr. Pater Erenfried

#### Mittwoch, 04. April

Thema: „Der andere Mensch - mir anvertraut“

Leitung: Herr Pfr. Pater Erenfried

#### Freitag, 06. April

Thema: „Ein neues Gebot“

Leitung: Herr Pfarrer Dr. Schlaudraff

Wir laden zu diesen Bibelabenden recht herzlich ein.

### „Fasten - durch Verzicht an Leib und Seele gewinnen“

Der Einführungsabend findet am **Dienstag, 20. März, um 20.00 Uhr im Canisiusheim** statt. Es besteht noch die Möglichkeit der Teilnahme an diesem Kurs. Anmeldung bitte am Einführungsabend.

Die Fastenwoche findet vom Donnerstag, 22. März, bis Mittwoch, 28. März, statt. Die Gruppe wird sich während dieser Woche (nach Vereinbarung) täglich treffen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt DM 50,- für die Fastenwoche incl. des Begleitbuches.

Leitung: Frau M. Freitag, Göppingen.

Wir laden hierzu recht herzlich ein.

### „Gemeinsam in die Zukunft“

Paare, die sich für die Ehe entschieden haben, sind eingeladen, an einem Seminar zur Ehevorbereitung teilzunehmen. Auch konfessionsverschiedene Paare sind herzlich willkommen.

Das nächste Seminar findet statt am **Samstag, 31. März, in Geislingen/Steige** (St. Johannes). Der Teilnahmebeitrag beträgt DM 40,- pro Paar (für Kurs, Mittagessen und Kaffee). Beginn um 9.00 Uhr.

Zusätzliche Informationen und einen Sonderprospekt erhalten Sie vom Kath. Bildungswerk Kreis Göppingen e.V. unter der Telefonnummer 07161/72018.

## Was sonst noch interessiert!

### Jetzt auch in Bad Ditztenbach Radio fw 1 auf 107,9

Technische Veränderungen durch die Bundespost bringen für Bad Ditztenbach eine Verbesserung. Radio fw 1, das Radio aus der Region für die Region, ist nämlich jetzt in Bad Ditztenbach nicht nur auf der Frequenz 103,0 sondern auch auf der 107,9 in Bad Ditztenbach zu hören. Je nach Wohnlage, ist die zusätzliche Frequenz 107,9 sogar in noch besserer Qualität zu empfangen, als die bisher schon verfügbare 103,0. Deshalb: Am besten gleich ausprobieren, auf welcher Welle das Programm von Radio fw 1 besser zu hören ist.

### Information über „Das Freiwillige Soziale Jahr“

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörkestraße 15, mit der Informationsveranstaltung

#### Das Freiwillige Soziale Jahr

am **Donnerstag, dem 22. März 1990, um 16.00 Uhr**

fort.

Petra Nestler, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH) vom Internationalen Bund für Sozialarbeit, gibt Informationen und beantwortet Fragen. Schüler, Eltern, Lehrer und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

## F.D.P. - Kreisverband Göppingen

Wir laden unsere Mitglieder und interessierte Bürger herzlich ein zu einer Veranstaltung in gelockelter Atmosphäre

### „CHINA“

Reiseeindrücke optisch: Hans-Helmut Kellenbenz, Kreisrat  
Reiseeindrücke politisch: Georg Gallus MdB, Parl. Staatssekretär

am **Freitag, 23. März 1990**, um 20.00 Uhr in Göppingen Frisch-Auf-Gaststätte.

## Europa-Union Deutschland

### Einladung zu einem Vortrag

#### Vereintes Deutschland im vereinten Europa

Es spricht: **Claus Jäger, MdB**

am **Dienstag, dem 20. März 1990**, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Wasenhof“ in Eisingen bei der TSG-Turnhalle an der B 10.

Mit freundlichen Grüßen

gez. W. Fuchshuber

Kreisvorsitzender



## Volkshochschule - Außenstelle Deggingen

Es sind noch Plätze frei -  
also rasch anmelden!

### Nr. 830126

#### Osterbasteln

Kurz vor der Osterzeit haben die Teilnehmer Gelegenheit, einen Osterkranz zu basteln. Mitzubringen sind Schere und Klebstoff. Materialien werden von der Dozentin besorgt und die Kosten auf die Teilnehmer umgelegt. Begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung erforderlich.

#### Elisabeth Goetz

**Donnerstag, 29. März 1990**, 19.30–21.30 Uhr

1 Abend: 8,— DM

Alte Realschule, Königstr. 8, Seniorentreff

### Nr. 320126

#### Kunstoffahrt nach Karlsruhe

Karlsruhe wurde 1715 als Residenz des Markgrafen Karl-Wilhelm als absolutistisch geplante Stadt angelegt, deren Mittelpunkt noch heute das von Balthasar Neumann gebaute Schloß im Zentrum der Stadtanlage ist.

Fächerförmig öffnet sich der Schloßbezirk zum kommunalen Stadtkern, dem Marktplatz, dessen Hauptgebäude, das Rathaus und die evangelische Stadtkirche von F. Weinbrenner errichtet wurde.

Karlsruhe hat reiche Sammlungen an Bildwerken (Plastiken) im Landesmuseum (Schloß), sowie an Gemälden in der Kunsthalle zu bieten, die einen umfassenden Einblick in die abendländische Kultur- und Kunstgeschichte vermitteln.

#### Führung: Heinz Reißing

**Samstag, 31. März 1990** (schulfrei)

Abfahrt mit dem Bus am ehemaligen Bahnhof Deggingen um 8.00 Uhr, Führung im Schloß (Landesmuseum) ab 10.00 Uhr, Mittagspause, 14.30 Uhr Führung durch die Kunsthalle, Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Teilnehmerbetrag: 40,— DM (Busfahrt, Führung, Eintritt)

### Nächste Einzelveranstaltung:

#### Nr. 410226

#### Deutschland – immer noch ein geteiltes Land

Dieser Vortrag zeigt Betrachtungen und Eindrücke von der Grenze zwischen der Bundesrepublik und der DDR, sowie von Berlin beiderseits der Mauer; zumindest, wie wir es bis zum November 1989 kannten. Diese Reise geht aber auch an der Ostsee entlang bis zur Insel Rügen, weiter zum Elbsandsteingebirge und über Dresden zur Porzellanstadt Meißen. Das Schloß Branitz bei Cottbus, Weimar mit seinem Nationaltheater und die Wartburg bei Eisenach im Thüringer Wald sind bekannte Sehenswürdigkeiten auf dieser Dia-Reise.

#### Heinz Woitinek

**Dienstag, 20. März 1990**, 20.00 Uhr

Kostenanteil: 4,— DM

VHS-Raum, alte Realschule, Königstraße 8

**Heimatabend in Bad Überkingen**  
**zugunsten "Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien"**

In den Dienst einer guten Sache stellt der Gewerbeverein Bad Überkingen seinen Heimatabend

**am 24. März 1990 um 20.00 Uhr**  
**Autalhalle Bad Überkingen**

Zu dem Abend mit volkstümlichem netten Programm wird auch die Schirmherrin dieser guten Sache, Frau Elfie Wörner aus Brüssel, erwartet.

Neben dem Männerchor aus Bad Überkingen, einer Trachtentanzgruppe, dem Landfrauenchor des Kreises Göppingen u.a. unterhalten die "Lustigen Gansloser" und spielen zum Tanz auf. Eine schöne Tombola ist sicher eine weitere Attraktion an diesem Abend.

Der Gewerbeverein und die Kurverwaltung laden zu dieser Veranstaltung sehr herzlich ein.

Karten im Vorverkauf 9,- DM (Abendkasse 10,- DM) bei der Kurverwaltung, Gartenstraße 1, 7347 Bad Überkingen, Tel. 07331/2009-10 (ab 09.03.1990).

**METZGEREI Kurringer** Seit 150 Jahren

*frische, magere*  
**Puten-Schnitzel**  
*Kalorienarm & eiweißfr.*  
 100 g **1.69**

rosa gegartes  
**Nackenkassler o. Bein**  
 - für die kalte Platte -  
 100 g **1.48**

**Schnittkäse "MEGGLE"**  
 Butterkäse-Rolle  
 45% Fett i.Tr. 100 g **1.28**

frz. Weichkäse  
**"VALMEUSE"**  
 50% Fett i.Tr. 100 g **1.88**

Schmelzkäse-Zub.  
**Adler-Käse-Pastete**  
**Komposition**  
 70% Fett i.Tr. 100 g **1.98**

**Frische Fleischwurst**  
 i. Ring, für heiß u. kalt  
 100 g **1.10**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

**Eckbänke, Bauernecken**  
**Polster- u. Kleinmöbel** *Supergünstig direkt ab Lager*

Verkaufszeiten ab sofort täglich 14 - 18 Uhr, Samstags 9 - 13 Uhr

**PEER Möbel-Abhollager** **7348 Grubingen**  
 Leiningshalde 2

**Besichtigung am kommenden Sonntag von 13-17 Uhr**  
 Sonntag kein Verkauf keine Beratung

Wenn Sie in der persönlichen Atmosphäre eines privaten Heimes (2 Häuser: 48 und 51 Plätze) arbeiten wollen, bieten wir Ihnen überdurchschnittliche Bezahlung und freiwillige soziale Leistungen. Der Eintritt kann sofort erfolgen. Wir suchen

**ex. Altenpfleger(innen)**  
 auch ältere Damen und Herren, auch Teilzeit, auch auf der DM 470,- Basis. Bitte bewerben Sie sich schriftlich.

*Privates Alten- und Pflegeheim*  
 Erna Maisch

Grafenbergerstraße 15, 7441 Großbettingen,  
 Helfensteinstraße 27/29, 7342 Bad Ditzingenbach

Vorheriger telefonischer Kontakt ist möglich. Telefon: 07334/5053  
 Herr Nitschke, Montag - Freitag von 9.00 - 11.30 Uhr

**Suche ab sofort Zimmer**  
 mit Kochnische und Dusche.

**Frau Edith Schulz, 7433 Dettingen/Erms,**  
**Telefon: 07123 / 87389**

**THURINGIA**  
 Versicherungen

**Keine Probleme nach einem Verkehrsunfall!**

Unfall? Bleiben Sie gelassen! Mit der neuen, scheckkartengroßen Thuringia-Servicekarte haben Sie alle Daten stets parat - von Ihrer Versicherungsnummer bis zu Ihrem Thuringia-Betreuer. Sie brauchen nur noch anzurufen. Kein Ärger, kein Papierkram, keine Probleme.

Hauptvertretung  
**Ulla Wilhelm**  
 Blumenstr. 6 · 7345 Deggingen 2  
 Tel. 073 34 / 54 24

Aachener und Münchener Gruppe

*Suche in Bad Ditzingenbach und Umgebung*

**3-Zimmer-Wohnung**  
 auch Altbau, bis 600,- DM Kaltmiete.

**Telefon: 07331 / 68805**

**HOFBEFESTIGUNGEN**  
 Suerdieck GmbH · Telefon: 07161 / 1 23 00

**TERRASSENBELÄGE** ✓  
 schnell · fachgerecht · preisgünstig

Wir stellen einige

**AUSHILFEN** auf 470 DM Basis  
 bei freier Zeiteinteilung zwischen 8.00 Uhr und 13.00 Uhr, für leichte hauswirtschaftliche Tätigkeiten ein.

*Privates Alten- und Pflegeheim*  
 Erna Maisch

Helfensteinstraße 29 · 7342 Bad Ditzingenbach  
 Telefonische Kontaktaufnahme: Montag bis Freitag  
 073 34 / 50 53, Herrn Nitschke oder Herrn Kartes.

**Der Kundendienst macht's!**

Wiesensteig Hauptstraße 14 - 16 **Radio-Holder** Kundendienst: (07335) 54 20

**macht den Kundendienst!**

Der Leonberger Weg:

# Sonder-Baugeld mit Bausparvertrag

**7,75%**

100 % Auszahlung  
Fest bis Zuteilung  
Effekt. Jahreszins 8,5 %

Zwischenkredit in Verbindung mit  
Neuabschluß eines T4-Bausparver-  
trags und Sofortinzahlung von 50 %  
der Bausparsumme durch Sie oder  
durch Vermittlung von uns.

Rufen Sie gleich Ihren Leonberger  
Finanzierungsberater an.

**Generalvertreter  
Dieter Widmaier**

Fasanenweg 45  
Tel.: 07161/87574  
7332 Eislingen

**Leonberger**  
Bausparkasse Unter Partner  
COMMERSBANK

Wir beraten wie ein Freund.

## POLO FOX

Baujahr 88, 25.000 km, Bestzustand. DM 10.500,-.

Telefon: 07161/21629

Wir stellen ein:

## Zivildienstleistende

für den Wirtschaftsbereich, für den Pflegedienst.  
Eintritt kann sofort erfolgen.

*Privates Alten- und Pflegeheim*  
Erna Maisch

Helfensteinstr. 29 · 7342 Bad Ditzgenbach  
Telefonische Kontaktaufnahme Montag bis Freitag,  
(0 73 34) 50 53 Herr Nitschke oder Herr Kartes

Suche

## Landwirtschaftliches Anwesen

in Ortsrandlage, eventuell auch

## Aussiedlerhof zu kaufen.

Es müßte auf jeden Fall Scheune und Stall  
vorhanden sein und ca. 15 - 20 Ar Platz am  
Gebäude.

Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Ditz. 67 an die  
Verlagsdruckerei Uhingen, Postf. 50, 7336 Uhingen.

Petra Gering/  
Olaf Hermann

UKW 107,9  
„Cocktail“ der außergewöhnlichen Art. +103P  
Wenn Petra und Olaf den Mikroregler hochziehen  
geht's rund am Alther. Mit frechen Sprüchen,  
flotter Musik und vielen fw 1-Hörern am Telefon.  
Abends ab 20 Uhr auf Radio fw 1.



# filstalwelle

DAS RADIO AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Ihre Filstalwelle empfangen Sie in Bad  
Ditzenbach, Auendorf und Gosbach  
auf der Frequenz

## UKW 107,9

# OBST

immer frisch aus dem  
eigenen Garten



**Allmendinger**  
Garten-Baumschulen

7326 Heiningen · Tel.: 07161 / 40913  
an der Straße Heiningen - Göppingen



# DEN INTERNATIONALEN TRENDS AUF DER SPUR



Hans-Jürgen Digel, Anlageberater

zu haben, der sich an den Finanzplätzen auskennt, der Entwicklungen einzuschätzen weiß und einen Blick für vielversprechende Aktien hat. Denn mit Blick auf „Europa 92“ lohnt es sich, international zu denken.

Ob Hongkong Land oder British Telecom, unsere Anlageberater können sich rund um die Uhr per Bildschirm über Hausse und Baisse der internationalen Börsenplätze informieren und dabei jederzeit auf Kursänderungen reagieren.

Pari-Emissionen, future contracts, profit taking – die Sprache der Börsianer erinnert an einen Geheimcode und ist nicht immer für jeden verständlich.

Da ist es gut, jemanden

Aus der Vielfalt der Branchen stellen Ihnen unsere Berater internationale Wertpapiere für Ihre persönliche Vermögens-Pyramide zusammen, die Ihnen – entsprechend der Marktlage – die besten Ertragschancen bieten.

Wer vom Wachstum ausländischer Firmen und Volkswirtschaften profitieren möchte, laden wir zu einem Gespräch ein. Oder wir stellen Ihnen dazu interessante Informationen zur Verfügung.

Wir beraten Sie auf Wunsch  
auch außerhalb unserer  
Schalteröffnungszeiten.

Kreissparkasse





Ihr Partner  
im Oberen Filstal

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Jahreswagen
- Ersatzteile + Zubehör
- Finanzierung + Leasing
- Unfallinstandsetzung
- TÜV + Karosseriearbeiten
- Einbrennlackierung
- Rahmenrichtbank
- Abschleppdienst Mietwagen

**Autohaus  
Dieter Herrlinger  
GmbH**

7341 Mühlhausen i.T.  
Tel. 07335/ 50 31-32  
Fax 07335/ 27 47

Ein himmlisches  
Vergnügen!

Frischer Spaß am Fahren:  
Escort Cabrio XR3i.



- 1,6-Liter-Einspritzmotor, 75 kW (102 PS)
- Geregelter Katalysator
- Befristet steuerbefreit
- 5-Gang-Getriebe
- Antiblockier-Bremssystem für frontangetriebene Fahrzeuge
- Sportfahrwerk
- 185.60 R14 Stahlgürtelreifen
- Umklappbare Rücksitzlehne
- Sportlenkrad und Sportsitze
- Getönte Scheiben



Landesbausparkasse Württemberg · Bausparkasse der Sparkassen

LBS UND SPARKASSE  
BERICHTEN:

**UNSER  
RENNER**

**TBV**

**DIE GENIALE  
BAUFINANZIERUNG**

Sichern Sie sich die neue, vorteilhafte TBV-Finanzierung für Ihren Neubau, zur Modernisierung, Umschuldung, Entschuldung oder Zukunftsvorsorge. Sprechen Sie jetzt mit Ihrem LBS-Berater oder der Sparkasse.

**Wir geben Ihrer  
Zukunft ein Zuhause.**

Unser Verbund – Ihr Vorteil

Sparkasse  Landesbank  
Landesbausparkasse  
Sparkassen-Versicherung

LBS. Die Nr. 1  
bei der Bau-  
sparfinanzierung  
in Württemberg.

LBS-Bezirksvertreter  
Günther Luplow

Privat:  
Telefon (07161) 89283

Beratungsstellen:

**Boll**  
Höfle 2  
Telefon (07164) 5081  
Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag 14.30 – 18 Uhr  
Samstag 10 – 12.30 Uhr

**Deggingen**  
(Sparkasse)  
Telefon (07334) 5571  
Jeden Montag  
15.30 – 17.30 Uhr

**Wiesensteig (Sparkasse)**  
Telefon (07335) 5058  
Jeden Donnerstag  
15.30 – 17.30 Uhr

**Küchen-Werkstätten**

**Wir sind  
begeistert!**



Reichenbach im Täle

**Direkt-Verkauf**

**Das NUCO-Konzept**

- \* Konsequent gute Qualität
- \* Konsequent genau nach Maß
- \* Konsequent direkt aus eigenen Werkstätten
- \* Konsequent meisterhaft – preiswert



**Küchen mit  aus Meisterhand**

**Der Weg  
lohnt sich!**



**NUCO –  
Ihr guter  
Partner!**

**NUCO Produktion**  
Küchen  
nach Maß aus  
Meisterhand  
**Reichenbach im Täle**